

REGISTRIERENDE LEISTUNGSMESSUNG STROM

Informationen zur Registrierende
Leistungsmessung (RLM)-Messung

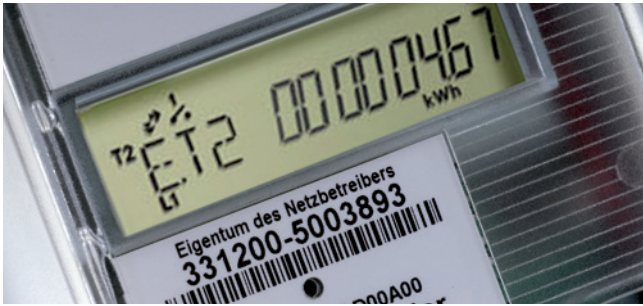
wesernetz Bremen GmbH
Theodor-Heuss-Allee 20
28215 Bremen

wesernetz Bremerhaven GmbH
Rickmersstraße 90
27568 Bremerhaven

www.wesernetz.de

Netze_HB-BHV_731_002_2016

wesernetz
Ein Unternehmen von **swb**



wesernetz leitet meine Zählerstände weiter an meinen Energieanbieter

Um Sie zu beliefern, hat Ihr Stromanbieter einen Netznutzungsvertrag mit wesernetz als örtlichem Netzbetreiber geschlossen. Das heißt, unabhängig davon, bei welchem Anbieter Sie Kunde sind, ist wesernetz für die Zähler und auch für die Zählerablesung verantwortlich.

wesernetz ist ...

... Ihr örtlicher Netzbetreiber. Das heißt, wesernetz ist verantwortlich für die Bremer und Bremerhavener Versorgungsnetze für Strom, Erdgas, Trinkwasser und Fernwärme sowie für das Erdgasnetz in Stuhr, Weyhe und der Samtgemeinde Thedinghausen. Einem Netzbetreiber gehören alle Leitungen, Rohre, Hausanschlüsse und Zähler in einem bestimmten Gebiet. wesernetz ist ein Unternehmen von swb.

Das Leitungsnetz von wesernetz umfasst mehr als 16.000 Kilometer. Gegen Zahlung des von der Bundesnetzagentur festgelegten Netznutzungsentgelts können grundsätzlich alle Strom- und Erdgasanbieter die Versorgungsnetze von wesernetz zur Durchleitung von Energie nutzen.



Wann können Sie die registrierende Leistungsmessung nutzen?

Ab einem jährlichen Stromverbrauch von mehr als 100.000 Kilowattstunden erfolgt alle 15 Minuten eine registrierende Leistungsmessung. Grundlage dafür sind §12 StromNZV, §18 StromNZV und der BDEW Metering Code. Unabhängig davon können Sie auch unterhalb der Verbrauchsgrenze eine registrierende Leistungsmessung mit wesernetz vereinbaren.

Was ändert sich bei der registrierenden Leistungsmessung?

Sie erhalten ggf. einen neuen elektronischen Zähler, der Ihren Stromverbrauch alle 15 Minuten registriert. Über ein Modem liest wesernetz täglich Ihren Stromzähler aus. Ihre Stromrechnung erhalten Sie nun monatlich.

Welche technischen Voraussetzungen müssen Sie erfüllen?

Um Ihren Stromzähler täglich auslesen zu können, benötigen Sie einen analogen durchwahlfähigen Telefonanschluss (TAE) oder einen geeigneten GSM/GPRS-Empfang in unmittelbarer Nähe Ihres Zählers. Nutzen Sie einen analogen durchwahlfähigen Telefonanschluss (TAE), erhalten Sie von wesernetz einen Preisnachlass von 66 Euro pro Jahr. Ist der Anschluss beziehungsweise der Empfang nicht 24 Stunden am Tag verfügbar, führt wesernetz monatlich eine manuelle Auslesung vor Ort durch. Die Kosten dafür betragen 115 Euro zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Weitere Informationen zum Messstellenbetrieb finden Sie auf der Internetseite von wesernetz unter: www.wesernetz.de/netznutzung/bremen/messstellenbetrieb